

## „GRUPPENANALYTISCHE SUPERVISION UND COACHING“ MODULE, INHALTE UND ARBEITSZEITEN

<p><b>1. WE Seminar</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Einstieg</b> <b>Inhalte:</b> Kennenlernen und Motivation Weiterbildungsstruktur und Arbeitsweise Einführung in die Beratungsform Supervision und Coaching, Beitrag der Gruppenanalyse</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fallarbeit</li> <li>- Gruppenanalytische Reflexion</li> </ul> <p><b>Ziele</b> Die TN sind über die Weiterbildung orientiert, Unsicherheiten sind abgebaut. Sie Struktur der WB ist internalisiert. Sie haben Kenntnisse über den theoretischen Ansatz der WB und haben sich mit den Formen von Supervision auseinandergesetzt.</p>
<p><b>2. Blockseminar</b> 20 x 90 Minuten</p>	<p><b>Beratungsformate Supervision und Coaching</b> <b>Inhalte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Rolle und Haltung in der Supervision</li> <li>• Akquisition</li> <li>• Auftragsgestaltung und Auftragsanalyse</li> <li>• Kontext</li> <li>• Rahmen und Setting</li> <li>• Konzept des Unbewussten, das Unbewusste in der Gruppe</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Die supervisorische Haltung ist erarbeitet, die TN sind hinsichtlich ihrer neuen Rolle sensibilisiert. Der Zugang zu Anfrageanalyse und Auftragsgestaltung ist geschaffen, die Bedeutung von Rahmen und Setting erarbeitet. Die TN haben Kenntnisse über das Konzept des Unbewussten bei einzelnen und in Gruppen</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anregung zur Selbstreflexion der beruflichen Grundannahmen</li> <li>- Arbeit an Texten</li> <li>- Exemplarische Anfrageszenarien bearbeiten, analysieren und Arbeitsthemen vermitteln</li> <li>- Arbeiten mit dem 4-Phasenmodell: Berichten, Verstehen, Arbeitsthemen entwickeln, Handlungsideen erarbeiten</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>

<p><b>3. WE Seminar-SE 1</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Selbsterfahrung</b></p>
<p><b>4. WE Seminar</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Einzelsupervision und Coaching</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnose und Prozess</li> <li>• Gruppenanalytische Zugänge zum Individuum</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Die Besonderheit des Settings Einzelsupervision/ Coaching ist bekannt, die einzelne Person wird im Kontext der Organisation verortet, Rolle und Aufgabe werden differenziert betrachtet, Rollenverständnis ist erarbeitet.</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Arbeit an Texten</li> <li>– Auftragsklärung anhand von Praxisbeispielen</li> <li>– Übungen zu Rolle und Aufgabe</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>
<p><b>5. Blockseminar</b> 20 x 90 Minuten</p>	<p><b>Diagnose und Methode</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Übertragung, Gegenübertragung</li> <li>• Abwehrmechanismen</li> <li>• „Krankheitslehre“</li> <li>• Containment</li> <li>• Moderne Arbeitswelt und eigene Haltung</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Wirkmechanismen in der Arbeitsbeziehung mit Ratsuchenden sind bekannt, Abwehrmechanismen erarbeitet und in ihrer Bedeutung erfasst, das Konzept „Containment“ in der Beratungsbeziehung erfasst. Die eigene Haltung zu Veränderungen in der Arbeitswelt ist diskutiert und reflektiert. Die Reflexion zur Motivation einen Beratungsberuf zu erlernen, ist eingeleitet.</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Textarbeit</li> <li>– Übungen zur Reflexion</li> <li>– Übungen zur Beratung</li> <li>– Externer Vortrag zur Arbeitsmarktforschung</li> <li>– Kleingruppen</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>

	<b>Zwischenevaluation</b>
<b>6. WE Seminar-SE2</b> 10 x 90 Minuten	<b>Selbsterfahrung</b>
<b>7. WE Seminar</b> 10 x 90 Minuten	<p><b>Supervision mit Teams und Gruppen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Konzept der Matrix</li> <li>• Teamdynamiken</li> <li>• Grundannahmen (Bion und Foulkes)</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Gruppenanalytische Theorie und Grundannahmen sind bekannt, die Differenzierung von Dynamiken in Teams und Gruppen erarbeitet. Das Konzept des Unbewussten in der Gruppe und der Matrix vermittelt.</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Textarbeit</li> <li>– Übungen zur Erfassung von Gruppenthemen und Erkennen einer Matrix</li> <li>– Diskussion der Grundannahmen von Bion und Foulkes</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>
<b>8. Blockseminar</b> 20 x 90 Minuten	<p><b>Teamsupervision</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dynamiken in Teams/ Rollen</li> <li>• Kontext Organisation</li> <li>• Gruppe als Ganzes</li> <li>• Spiegelung</li> <li>• Kommunikation</li> <li>•</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Die Besonderheit von Teamsupervision im Kontext der Organisation ist erarbeitet. Gruppenphänomene und Wirkmechanismen in der Arbeit mit Gruppen sind vergegenwärtigt. Das Konzept der Gruppe als Ganzes ist erfasst und die Interventionsebenen erarbeitet. Die gruppenanalytische Haltung zur Bedeutung der Kommunikation in und mit der Gruppe ist reflektiert.</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Textarbeit</li> <li>– Rollenspiele</li> <li>– Übungen zur Beratung von Teams</li> <li>– Übungen zur Selbstreflexion</li> <li>– Kleingruppen</li> </ul>

	<p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>
<p><b>9. WE Seminar-SE 3</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Selbsterfahrung</b></p>
<p><b>10. WE Seminar</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Einführung in die Dynamik von Organisationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozio-technische Systeme</li> <li>• Offene Systeme</li> <li>• Unterscheide zwischen Not-for-profit und profit Organisationen</li> <li>• Soziale Abwehrmechanismen</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Das Konzept der Soziotechnischen Systeme ist bekannt und kann von dem Konzept der offenen Systeme differenziert werden. Abwehrmechanismen in Organisationen und Gruppen können erfasst werden.</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Textarbeit</li> <li>– Gruppendiskussionen</li> <li>– Kleingruppen</li> <li>– Praxisbeispiel aus der Organisationsberatung</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>
<p><b>11. Blockseminar</b> 20 x 90 Minuten</p>	<p><b>Vertiefung und Anwendung Dynamik in Organisationen und Zwischenbilanz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnose</li> <li>• Intervention</li> <li>• Rahmen und Setting Variationen</li> <li>• Rolle und Grenzen</li> <li>• Die Arbeit mit Gruppen in Organisationen (Reflexionsräume)</li> <li>• Zwischenbilanz</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Methoden der Diagnose von Teams sind bekannt und können angewendet werden. Interventionsebenen und -strategien werden erkannt und bewusst eingesetzt. Ein Wissen über Beratungssettings außerhalb von Supervision ist präsent. Grenzen von SV sind gegenwärtig. Methoden zur Arbeit mit Gruppen können angewandt werden.</p>

	<p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textarbeit</li> <li>- Rollenspiele</li> <li>- Übungen und Methoden zur Beratung von Teams</li> <li>- Übungen zur Selbstreflexion</li> <li>- Kleingruppen</li> <li>-</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>
<p><b>12. WE Seminar-SE4</b> 10 x90 Minuten</p>	<p><b>Selbsterfahrung</b></p>
<p><b>13. WE Seminar</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Ich als Supervisorin/ als Supervisor</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konzept</li> <li>• Rolle</li> <li>• Methoden</li> <li>• Grenzen von Supervision</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Das eigene Beratungskonzept ist theoretisch begründet, internalisiert und kann angewendet werden, Handlungssicherheit besteht, Methoden können gezielt eingesetzt werden. Die eigenen Begrenzungen sind gegenwärtig.</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Schriftliche Erarbeitung eines Konzeptes</li> <li>- Übungen zur Rollenklarheit</li> <li>- Kleingruppen</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>
<p><b>14. Blockseminar</b> 20 x 90 Minuten</p>	<p><b>Supervisionstraining</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Konflikte und Krisen in Gruppen und Teams</li> <li>• Methoden</li> <li>• Werkstatt</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Der Umgang mit Krisen und Konflikten kann als Herausforderung verstanden werden. Klärungsinstrumente sind bekannt, Methoden zum Umgang mit Konflikten sind verinnerlicht.</p>

	<p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textarbeit</li> <li>- Rollenspiele</li> <li>- Übungen zur Beratung von Teams</li> <li>- Übungen zur Selbstreflexion</li> <li>- Kleingruppen</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>
<p><b>15. WE Seminar-SE5</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Selbsterfahrung</b></p>
<p><b>16. WE Seminar</b> 10 x 90 Minuten</p>	<p><b>Ich als Supervisorin/ Supervisor</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Selbstvermarktung</li> <li>• Akquisition</li> <li>• Medialer Auftritt</li> </ul> <p><b>Ziele:</b> Hemmnisse zur Selbstvermarktung sind reflektiert, Kollegiale Netzwerkarbeit als zentrale Akquise sind bekannt, Kontrakt- und Honorarverhandlungen geübt.</p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kollegiale Arbeit an Texten für die Homepage</li> <li>- Kreativwerkstatt zur Vermarktung</li> </ul> <p>Fallarbeit Reflexion</p>
<p><b>17. Blockseminar</b> 20 x 90 Minuten</p>	<p><b>Supervisionstraining</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Offene Themen</li> <li>• Perspektiven</li> </ul> <p><b>Ziele:</b></p> <p><b>Methoden:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Textarbeit</li> <li>- Rollenspiele</li> <li>- Übungen zur Beratung von Teams</li> <li>- Übungen zur Selbstreflexion</li> <li>- Kleingruppen</li> </ul> <p>Fallarbeit Gruppenanalytische Reflexion</p>

<b>18. WE Seminar-SE6</b> 10 x 90 Minuten	<b>Selbsterfahrung</b>
<b>19. WE Seminar</b> 10 x 90 Minuten	<b>Colloquium und Abschluss</b> Reflexion des Weiterbildungsverlaufs und des eigenen Lernprozesses

## ARBEITSZEITEN:

### Theorieseminare und Selbsterfahrung:

Freitag, 15:00-16:30, 17:00-18:30, 19:00- 20:30 Uhr  
 Samstag, 09:00-10:30, 11:00 - 12:30, 14:30-16:00, 16:30-18:00, 18:30-20:00 Uhr  
 Sonntag, 09:00 - 10:30, 11:00-12:30 Uhr

### Blockseminare:

Donnerstag, 15:00-16:30, 17:00-18:30, 19:00- 20:30 Uhr  
 Freitag/Samstag/Sonntag, 09:00-10:30, 11:00 - 12:30, 14:30-16:00, 16:30-18:00, 18:30-20:00 Uhr  
 Montag, 09:00 - 10:30, 11:00-12:30 Uhr